

den Zeit schon in dem frühesten Charakter des Anfangs ein-
 geschlossen. Obwohl hier Sage oder Geschichte walten, ist
 immerdings von vielen gelehrten Forschern gründlich untersucht
 worden, ohne daß sich jemals die Meinungen völlig ausgleichen
 werden. Indessen muß ich, gegenüber einer Kritik, die zu-
 weilen in eine wahre Berührungsfucht ausartet, die Aufsicht
 sehr billig und vernünftig, welche Blutarth selbst in folgenden
 Worten ausspricht: „Freilich (sagt er), scheint Manchem das
 Dramatische und, wie man glauben könnte, künstlich Gemachte
 verächtlich. Allein dies verächtlich den Ungläubigen, noch nicht,
 wenn man sieht, wie das Schicksal oft wirklich ein Schöpfer
 von ganz phantastischen Ereignissen ist, und wenn man ferner
 die Geschichte der Menschheit betrachtet, welche ebenfalls keine
 so hohe **UNTERSCHIEDLICHE ZUKUNFT** in ver-
 schiedenen Ursprung, die notwendig manches Bedeutende und
 Ueberraschende enthalten mußte.“